

FPÖ Perg: Rosa Ecker mit beeindruckender Mehrheit wiedergewählt

Rosa Ecker wurde beim FPÖ Bezirksparteitag mit 92,39 Prozent als Bezirksparteiobfrau bestätigt. Erfolge bei Wahlen und Neugründungen von Ortsgruppen zeigen das Wachstum der Partei im Bezirk Perg.

ST. GEORGEN AN DER GUSEN. Ein bemerkenswerter Moment für die FPÖ Perg fand kürzlich im Aktivpark in St. Georgen/Gusen statt. Hier wurde die Nationalratsabgeordnete Rosa Ecker mit einer überwältigenden Zustimmung von 92,39 Prozent in ihrem Amt als Bezirksparteiobfrau bestätigt. Ecker wird weiterhin von einem engagierten Team unterstützt, zu dem auch der Vizebürgermeister von Perg, Andreas Köstinger, sowie Sylvia Waidhofer aus Waldhausen und Alfred Hani aus Baumgartenberg zählen, die ebenfalls als Stellvertreter bestätigt wurden.

Der Bezirksparteitag, der zahlreiche Ehrengäste anzog, wurde von Landeshauptmann-Stellvertreter Manfred Haimbuchner geleitet. Unter den anwesenden Personen waren die II. Präsidentin des oö. Landtages, Sabine Binder, sowie weitere Nationalrats- und Landtagsabgeordnete. Diese beeindruckende Versammlung unterstrich die Relevanz und Stärke der FPÖ in der Region.

Historische Erfolge und Wahlergebnisse

In ihrer Ansprache hob Ecker die herausragenden politischen Erfolge der vergangenen Jahre hervor. Sie erwähnte die positive

Resonanz aus der Bevölkerung sowie die bemerkenswerten Ergebnisse bei den EU- und Nationalratswahlen. Bei der EU-Wahl erzielte die FPÖ 27,4 Prozent, während bei der Nationalratswahl ein Anstieg auf 30,9 Prozent verzeichnet wurde. Damit konnte die FPÖ die ÖVP im Bezirk und im Wahlkreis Mühlviertel hinter sich lassen, was Ecker als bedeutenden Erfolg wertete. „Wir Freiheitliche sind in 13 der 26 Gemeinden im Bezirk die stärkste Kraft – das ist historisch,“ betonte sie.

Ecker attribuierte diesen Erfolg dem Engagement der Mitglieder, das sich in vielfältigen Aktivitäten wie Hausbesuchen und Veranstaltungen zeigte, und kommentierte die Bemühungen, den Kontakt zu den Menschen in den Gemeinden zu intensivieren. „Diese Arbeit hat zu unseren beeindruckenden Resultaten beigetragen,“ fügte sie hinzu.

Expansion und neue Ortsgruppen

Ein weiterer Punkt in der Rede von Rosa Ecker war die Gründung neuer Ortsgruppen, die einen klaren Fokus auf die Expansion in traditionell von der ÖVP dominierten Gegenden legen.

Besonders betonte sie die Neugründungen in St.

Georgen/Gusen, St. Thomas und St. Georgen/Walde, die einen stärkeren blauen Akzent im Mühlviertel setzen sollen. „Wir wollen bis zur Gemeinderatswahl 2027 in allen Gemeinden des Bezirks präsent sein,“ erklärte sie, und betonte, dass die FPÖ weiterhin auf Kontinuität und Wachstum setze.

Die Ehrung von langjährigen Mitgliedern war ein weiterer Höhepunkt des Events. Mitglieder wurden für ihre Treue ausgezeichnet, wobei einige bereits 50 oder sogar 60 Jahren der FPÖ angehören. Diese Wertschätzung zeigt das Engagement der Partei, ihre Wurzeln und ihre treuen Unterstützer zu würdigen.

Der Bezirksparteitag und die Wiederwahl von Rosa Ecker unterstreichen die Bestrebungen der FPÖ, im Bezirk Perg starke politische Zeichen zu setzen. Ecker und ihr Team scheinen bereit zu sein, die Herausforderungen der kommenden Jahre

anzugehen und die Präsenz der FPÖ in der Region weiter auszubauen. Die positive Resonanz und die historischen Wahlergebnisse stärken die Zuversicht für die Zukunft.

Für weitere Informationen zu diesem Artikel, besuchen Sie [**www.tips.at**](http://www.tips.at).

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at